






<b>„Geprüfte Qualität – Bayern“</b>			GQ-Version: 12/2021
<b>Produktbereich Raps</b>			Seite 1 von 9
<b>Kontrolldatum:</b>		<b>Auditor/in:</b>	<b>Balis-Nr. 09-</b>
Betrieb:		Eingangsdatum:	
Straße			
PLZ	Ort		
E-Mail:			
Ansprechpartner/in:		Verantwortliche/r:	
<input type="checkbox"/> Landwirtschaftl. Betrieb		Öko-Betrieb <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> Erstkontrolle	<input type="checkbox"/> Folgekontrolle	<input type="checkbox"/> Sonderprüfung	
<input type="checkbox"/> Nachkontrolle	<input type="checkbox"/> Stichprobenkontrolle	<input type="checkbox"/> Kontrolle nicht durchgeführt, weil:	
<input type="checkbox"/> Zertifikats-Vertrag	<input type="checkbox"/> Lizenznehmer-Vertrag	<input type="checkbox"/> Zeichennutzer	<input type="checkbox"/> sonst. Programm-TN
<input type="checkbox"/> Rahmenvereinbarung		<input type="checkbox"/> Kontrollauftrag	
<b>Teilnahme an anderen</b>	<input type="checkbox"/> GLOBALG.A.P.	<input type="checkbox"/> QS	
<b>Qualitätssicherungssystemen</b>	<input type="checkbox"/> QS-GAP	<input type="checkbox"/> KVA	
<input type="checkbox"/> Regionalsiegel „GQ-Ammergauer Alpen“		<input type="checkbox"/> Regionalsiegel „GQ-Franken“	
<b>Betriebsart:</b>		<b>Betriebsgröße gesamt (ha)</b>	
<input type="checkbox"/> Raps _____ ha		<input type="checkbox"/> Acker	
<input type="checkbox"/> Sonstiges _____ ha		<input type="checkbox"/> Grünland	
		<input type="checkbox"/> Sonstiges	
<b>Ausbildung des Betriebsleiters:</b>			
<input type="checkbox"/> Bildungsprogramm Landwirt/in	<input type="checkbox"/> Landwirt/in	<input type="checkbox"/> Landwirtschaftsmeister/in	
<input type="checkbox"/> Landwirtsch. techniker/in, Betriebswirt/in	<input type="checkbox"/> Abschluss Agrarstudium	<input type="checkbox"/> Sonstiges:	
Hiermit wird der Erhalt der GQ-Feldtafeln bestätigt.		<input type="checkbox"/> Feldtafeln wurde bei einer vorhergehenden GQ-Kontrolle bereits überreicht	
_____ Datum, Unterschrift Ansprechpartner/in			
<b>Vom Verantwortlichen im kontrollierten Betrieb auszufüllen:</b>			
Ich habe die Kontrolle zur Kenntnis genommen und bestätige hiermit die Angaben im Prüfbericht. Ich verpflichte mich Mängel in Dokumentation und Hygiene unverzüglich und bauliche Mängel innerhalb der technischen Möglichkeiten und in Abstimmung mit der zuständigen Behörde abzustellen.			
Mängel „C“ und „D“:		Korrekturmaßnahmen und Fristen:	
<input type="checkbox"/> Weitere Mängel siehe Zusatzblatt		<input type="checkbox"/> Kopie von Prüfbericht erhalten	
Kontrolle durchgeführt von/ bis (Uhrzeit)	Unterschrift Auditor/in	Unterschrift Ansprechpartner/in	
<input type="checkbox"/> angeschrieben am		<input type="checkbox"/> telefoniert am	<input type="checkbox"/> zertifiziert am
<input type="checkbox"/> Status I	<input type="checkbox"/> Status II	<input type="checkbox"/> Status III	<input type="checkbox"/> Keine Zulassung

	<b>„Geprüfte Qualität – Bayern“</b> <b>Produktbereich Raps</b> <b>Prüfbericht Erzeugung</b>		GQ-Version: 12/2021 Seite 2 von 9
<b>Kontrolldatum:</b>	<b>Auditor/in:</b>	<b>Balis-Nr. 09-</b>	


Nr.	Kriterium	Ergebnis					Mängel-Nr.
		A	B	C	D	E	
<b>A</b>	<b>Allgemeine Dokumentationen / Herkunftssicherung</b>						
A1	Allgemeine Betriebsdaten / Stammdaten Betriebliche Änderungen an Kontrollstelle und Lizenznehmer melden				KO		
A1.1	Zusatzvereinbarungen mit Abnehmer liegen vor und wurden eingesehen <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> entfällt						
A2	Anbau und Verträge werden gemeldet <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> entfällt						
A3	Dokumentation der jährlich durchgeführten Eigenkontrolle				KO		
A4	Dokumentation und Umsetzung der eingeleiteten Maßnahmen						
A5	Lückenlose Dokumentation der Herkunft/ Rückverfolgbarkeit/ Beleg der regionalen Herkunft (Partienbegleitschein, Losnummer etc.)				KO		
A6	Konformitätserklärung wird an jeweils nächste Stufe weiter gegeben						
A7	Produktion, Lagerung etc. von GQ-Ware ausschließlich in Bayern (FNN)				KO		
A8	Alle betrieblichen Warenein- und -ausgänge sind dokumentiert, nachvollziehbar, plausibel sowie getrennt nach GQ- und Nicht-GQ-Ware				KO		
A9	Eindeutige und nachvollziehbare Kennzeichnung zugekaufter GQ- Ware				KO		
A10	Erntemengen innerhalb einer Kultur sind plausibel => Abgleich mit Anbaufläche (Anbaufläche entspricht Vermarktung)				KO		
A11	Gesamte Eigenproduktion einer GQ-Kultur nach GQ-Richtlinien				KO		
A12	Alle GQ-Dokumente werden für mind. 3 Jahre aufbewahrt						
A13	Ereignis- und Krisenmanagement ist eingeführt						

	<b>„Geprüfte Qualität – Bayern“</b> <b>Produktbereich Raps</b> <b>Prüfbericht Erzeugung</b>		GQ-Version: 12/2021 Seite 3 von 9
<b>Kontrolldatum:</b>	<b>Auditor/in:</b>	<b>Balis-Nr. 09-</b>	


<b>B</b>	<b>Anforderungen an den Standort</b>					
B1	Schlag- (bzw. auf die Kultur) Aufzeichnungen aller durchgeführten Maßnahmen zum Standort					
B2	Auf <b>allen Betriebsflächen</b> in den letzten 5 Jahren kein Einsatz von gewerblichen, kommunalen oder industriellen Klärschlämmen				KO	
B3	<u>Kein Einsatz von</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>– gewerblichen, kommunalen oder industriellen Bioabfällen (inkl. Komposten) sowie</li> <li>– Gärresten aus Nicht-NaWaRo-Anlagen (NaWaRo-Definition gemäß Anlage 2 II Nr. 1 EEG 2009)</li> </ul> Ausnahmen: <ul style="list-style-type: none"> <li>– Rückstände aus der Kartoffel-, Mais- oder Reisstärkeherstellung</li> <li>– Rückstände aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse und Getreide</li> <li>– Rückstände aus Konservenfabrikation</li> <li>– Obst-, Getreide- und Kartoffelschlempen</li> <li>– Reststoffe aus der Zuckerherstellung</li> </ul> bzw. Ausbringung nur nach schriftlicher Genehmigung durch den Lizenznehmer auf Basis einzelbetrieblicher Prüfung				KO	
B4	Beschilderung der Flächen vorhanden (Feldtafel)					
<b>C</b>	<b>Anforderungen an das Saat- und Pflanzgut</b>					
C1	Schlag- (bzw. auf die Kultur) bezogene Aufzeichnungen aller Saat- bzw. Pflanzgutbehandlungen				KO	
C2	Einsatz ausschließlich zugelassener Beizmitteln					
C3	Einsatz von Beizmitteln vollständig dokumentiert					
C4	Verwendung von zertifiziertem/ anerkannten Saatgut					
<b>D</b>	<b>Düngung</b>					
D1	Schlag- (bzw. auf die Kultur) bezogene Aufzeichnungen aller durchgeführten Düngemaßnahmen (N, P) gemäß DÜV vorhanden				KO	
D2	Durchführung einer Grundbodenuntersuchung mindestens alle 6 Jahre (P, K, Mg)					
D3	Jährliche N <sub>min</sub> -Bodenuntersuchung oder Beratungsempfehlung vorhanden				KO	
D4	Ordnungsgemäße Lagerung der organischen/ mineralischen Düngemittel					
<b>E</b>	<b>Pflanzenschutz</b>					
E1	Schlag- (bzw. auf die Kultur) bezogene Aufzeichnungen aller durchgeführten Pflanzenschutzmaßnahmen (mit Namen des Anwenders und PSM, Begründung, Aufwandmenge, Wartezeit)				KO	
E2	Einsatz ausschließlich zugelassener Pflanzenschutzmittel (PSM)				KO	
E3	Einsatz geprüfter Applikationstechnik					
E4	Ordnungsgemäße Lagerung der PSM					

	<b>„Geprüfte Qualität – Bayern“</b> <b>Produktbereich Raps</b> <b>Prüfbericht Erzeugung</b>			GQ-Version: 12/2021 Seite 4 von 9
<b>Kontrolldatum:</b>	<b>Auditor/in:</b>	<b>Balis-Nr. 09-</b>		

E5	Ordnungsgemäße Entsorgung der PSM-Verpackungen						
E6	Sachkundenachweis für alle PSM-Anwender vorhanden					KO	
E7	Einhaltung der Wartezeiten					KO	
<b>F</b>	<b>Beregnung</b>						
F1	Schlag- (bzw. auf die Kultur) bezogene Dokumentation aller Beregnungsmaßnahmen						
<b>G</b>	<b>Ernte</b>						
G1	Schlag- (bzw. auf die Kultur) bezogene Dokumentation aller Erntemaßnahmen						
G5	Ordnungsgemäße Lagerung und Verwertung von Ernteneben- bzw. Ernteabfallprodukten						
<b>H</b>	<b>Hygiene</b>						
H3	Gute Hygienepraxis auf dem Betriebsgelände						
<b>I</b>	<b>Nachernte</b>						
I1	Dokumentation Nacherntebehandlung						
I2	Grundlegende Anforderungen Nacherntebehandlungen eingehalten					KO	
<b>J</b>	<b>Lagerung von Erzeugnissen</b>						
J1	Dokumentation während der Lagerung						
J3	Anforderungen an die Lagerbedingungen werden eingehalten						
J4	Sachgerechte, kulturspezifische Lagerung und Handhabung, z.B. Lagertemperatur kulturabhängig (unter Berücksichtigung der QuP)						
J6	Trennung von GQ-Rohware und Nicht-GQ-Rohware					KO	
J7	Kennzeichnung der GQ-Ware eindeutig und nachvollziehbar					KO	
J9	Ordnungsgemäße Durchführung und Dokumentation von Reinigungsmaßnahmen						
J10	Schadnager- und Vorratsschädlingsbefall regelmäßig überwacht und bei Befall Bekämpfung						
J11	Kein Einsatz von chemisch-synthetischen Schädlingsbekämpfungsmitteln während der Lagerung						
<b>O</b>	<b>Transport</b>						
O1	Vollständige Transportdokumentation						
O2	Getrennter Transport von GQ- und Nicht-GQ-Ware bzw. eindeutige und nachvollziehbare Kennzeichnung der GQ-Ware					KO	
O3	Anforderungen an Transportbehälter (z.B. Sauberkeit, Temperatur) werden eingehalten und überprüft (produktgerechter Waretransport)						
O4	Anforderungen an die Rückverfolgbarkeit während des Transports werden eingehalten und überprüft						
O6	Kein Einsatz von phenolhaltigen Reinigungsmitteln						
<b>P</b>	<b>Fortbildung</b>						

	<b>„Geprüfte Qualität – Bayern“</b> <b>Produktbereich Raps</b> <b>Prüfbericht Erzeugung</b>		<b>GQ-Version: 12/2021</b>  Seite 5 von 9
<b>Kontrolldatum:</b>	<b>Auditor/in:</b>	<b>Balis-Nr. 09-</b>	


P1	Regelmäßige Teilnahme an pflanzenbaulichen Fortbildungsveranstaltungen/Beratungen						
P2	Dokumentation zu jährlicher GQ-Schulung der Mitarbeiter liegt vor						
<b>Q</b>	<b>Qualität/ Analysen</b>						
Q1	GQ-Kulturen entsprechen der Sortenechtheit (Stichprobe)						
Q2	Qualitätskriterien gemäß Positivliste werden nachweislich eingehalten					KO	
Q3	Durchführung und Dokumentation von Rückstandsuntersuchungen oder Teilnahme an einem anerkannten externen Rückstandsmonitoring (Teilnahmebestätigung)					KO	
Q4	Rückstellmuster wird 6 Monate aufbewahrt					KO	

	<b>„Geprüfte Qualität – Bayern“</b> <b>Produktbereich Raps</b> <b>Prüfbericht Erzeugung</b>		<b>GQ-Version: 12/2021</b>  Seite 6 von 9
<b>Kontrolldatum:</b>	<b>Auditor/in:</b>	<b>Balis-Nr. 09-</b>	

**Eingesehene Dokumente bitte hier auflisten:**

- |  |  |  |
|--|--|--|
| <input type="checkbox"/> Eigenkontrollen               | <input type="checkbox"/> Lageplan            | <input type="checkbox"/> Wareneingang/ -ausgang<br>(des Produktbereiches)      |
| <input type="checkbox"/> Schlagkarteien o.ä.           | <input type="checkbox"/> Lagerplan           | <input type="checkbox"/> Lieferscheine (Konformitäts-<br>bescheinigungen)      |
| <input type="checkbox"/> Flächennutzungsnachweis (FNN) | <input type="checkbox"/> Temperaturprotokoll | <input type="checkbox"/> Teilnahmebestätigung an einem<br>Rückstandsmonitoring |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____              |  |  |

**Begründungen „B“ / „C“ / „E“**

	<b>„Geprüfte Qualität – Bayern“</b> <b>Produktbereich Raps</b> <b>Prüfbericht Erzeugung</b>		GQ-Version: 12/2021 Seite 7 von 9
Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr. 09-	

**Raum für Bemerkungen**

Berechnung	A =	B =	C =	D =	E =
∑ Bewertungen A-E:					
∑ Bewertungen (ohne E-Bewertungen)					
<b>Berechnung der Anteile C - und D-Bewertungen</b>					
Anteil C-Bewertungen (%)			(Anzahl C-Bewertungen/ Summe der Bewertungen)		
Anteil D-Bewertungen (%)			(Anzahl D-Bewertungen/ Summe der Bewertungen)		
Anteil C+D-Bewertungen (%)			Anteil C+D-Bewertungen		
Anzahl K.O. (%)			Anteil KO-Bewertungen		
Auditergebnis	Anteil C-Bewertungen	Anteil D-Bewertungen	Anteil C+D Bewertungen		
GQ-Status I*	Max. 5 %	0 %	-		
GQ-Status II**	Max. 10 %	Max. 3 %	Max. 10 %		
GQ-Status III	Max. 20 %	Max. 10 %	Max. 20 %		

**Audit nicht bestanden, da**

Anteile an C und D Bewertungen überschritten

K.O.


General K.O. \*\*\*/  
Wiederholte D- Abweichung

\*Status I: Bei Überschreitung der 5 % Vorgabe wird dennoch Status I vergeben, sofern nur eine einzige C-Bewertung vorliegt.

\*\*Status II: Bei Überschreitung der prozentualen Vorgabe im Hinblick auf den Anteil D-Bewertungen wird dennoch Status II vergeben, sofern nur eine einzige D-Bewertung und keine C-Bewertung vorliegt.

\*\*\*General K.O.: Ist Auditverweigerung durch den Betrieb

von StMELF (M1) genehmigt: i.V. Dr. Helmut Frank Datum: 26.10.2021

	<b>„Geprüfte Qualität – Bayern“</b> <b>Produktbereich Raps</b> <b>Prüfbericht Erzeugung</b>		<b>GQ-Version: 12/2021</b>  Seite 8 von 9
<b>Kontrolldatum:</b>	<b>Auditor/in:</b>	<b>Balis-Nr. 09-</b>	

**Zusatzblatt zur GQ-Kontrolle**


<b>Mangel Nr.</b>	<b>Nr. PB</b>	<b>Mangelbeschreibung (schwere Mängel z.B. D-Mängel)</b>	<b>Vereinbarte Korrekturmaßnahmen</b>	<b>vereinbarte Frist</b>
1)				
2)				
3)				
4)				
5)				
6)				
7)				
8)				
9)				
10)				
11)				
12)				
13)				
14)				
15)				
16)				
17)				

**Vom Verantwortlichen im kontrollierten Betrieb auszufüllen:**

Ich habe die Kontrolle zur Kenntnis genommen und bestätige hiermit die Angaben im Prüfbericht. Ich verpflichte mich, Mängel in Dokumentation und Hygiene unverzüglich abzustellen.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift



	<b>„Geprüfte Qualität – Bayern“</b> <b>Produktbereich Raps</b> <b>Prüfbericht Erzeugung</b>		<b>GQ-Version: 12/2021</b>  Seite 9 von 9
<b>Kontrolldatum:</b>	<b>Auditor/in:</b>	<b>Balis-Nr. 09-</b>	

**Stichprobe Probenahmeprotokoll:**     nicht fällig  fällig, bitte Probenahmeprotokoll ausfüllen

**Spezifische Nummer des Probenbehälters**                   

Name Probenehmer/in: \_\_\_\_\_

Entnahmestelle: \_\_\_\_\_

Datum der Probenziehung: \_\_\_\_\_

Pflanzenart/ Sorte:                                                           

Probenart/ Probenbeschreibung: \_\_\_\_\_

Name Auditor/in \_\_\_\_\_

Name Betriebsinhaber/ in: \_\_\_\_\_

Jeder Probenbehälter muss gekennzeichnet sein mit der Nummer des Probenbehälter der BALIS Nummer plus Probenahmedatum!